

22.05.2001

„Die Schule der Zukunft braucht engagierte Lehrer“

CDU-Landtagsfraktion zeichnet die Nordhorner Vechteltschule für deren integrative Arbeit aus

gn Hannover/Nordhorn. Die CDU-Landtagsfraktion hat in der vergangenen Woche im Rahmen eines parlamentarischen Abends die pädagogische Arbeit der Vechteltschule in Nordhorn und ihrer Leiterin Hildegard Roosen gewürdigt. „Ohne engagierte Lehrkräfte kann die Schule der Zukunft nicht gelingen“, sagte Fraktionschef Christian Wulff. „Sie müssen unter immer schwierigeren Rahmenbedingungen Bildungs- und Erziehungsarbeit für die ihnen anvertrauten Schülerinnen und Schüler leisten“, so Wulff weiter.

Lehrkräfte könnten ihre Aufgabe nur bewältigen, wenn sich die Gesellschaft hinter sie stelle, die Arbeit der Erziehungsberufe positiv begleite und ihre Autorität stärke. Der Grafschafter Landtagsabgeordnete Friedrich Kethorn sagte, er freue sich, dass die pädagogische Arbeit „Integration durch Kooperation“ der Vechteltschule durch seine Fraktion gewürdigt worden sei.

Das besondere Konzept der Schule wird bestimmt durch zwei pädagogische Grundorientierungen: Durch die vielfältigen Kooperationsformen mit den Regelschulen der Grafschaft im Primar- und Sekundarbereich leistet die Vechteltschule ihren Beitrag zur Weiterentwicklung des regionalen Integrationskonzepts in der Grafschaft. Dadurch wird ein gemeinsames Lernen von behinderten und nichtbehinderten



Eine Auszeichnung nahm die Leiterin der Vechteltschule, Hildegard Roosen, vom CDU-Fraktionsvorsitzenden im Landtag, Christian Wulff (rechts) und vom Grafschafter CDU-Landtagsabgeordneten Friedrich Kethorn entgegen.

Foto: privat

Schulern unter einem Dach ermöglicht. Zum anderen hat die Schule Kooperationsverträge mit außerschulischen Einrichtungen, wie Vereinen, Kirchen, Kliniken und Betrieben geschlossen, um Beratung und Helferkonferenzen zu ermöglichen. Das Netzwerk trägt dem ganzheitlichen Bildungs- und Erziehungsansatz Rechnung

und macht eine Integration nicht nur hinter den Schultüren, sondern auch in viele weitere Lebensbereiche möglich.

Neben der Vechteltschule ehrte die CDU-Fraktion etwa 30 Lehrer der verschiedensten Schulformen aus allen Teilen Niedersachsens. Für Förderung der Internationalität, für die Teilnahme an Wettbewerben, für besondere pädagogi-

sche Konzepte, für die Zusammenarbeit mit der Wirtschaft, für die Förderung des ökumenischen Gedankens, für schulische Projekte wie Theater-, Musik- und Sportgruppen und nicht zuletzt für ehrenamtliches Engagement in der Schule. „Viele Lehrkräfte in Niedersachsen leisten außergewöhnliche Arbeit zum Wohle der ihnen anvertrauten Schülerinnen und Schüler, ohne dass die Öffentlichkeit oder die Schulbehörden dies gebührend würdigen“, meinte Wulff, „deshalb wollen wir allen Lehrern schlicht und einfach einmal ein Danke sagen.“ Die Lehrer erhielten als Geschenk einen Kristallwürfel mit einer dreidimensionalen Gruppe von Delfinen – die Tiere, die für ihre außergewöhnliche Intelligenz und ihr besonderes Sozialverhalten bekannt sind.